

## Pressemitteilung

Frankfurt a. M. - 28.09.2023

# Schadstoffe in Kindergummistiefeln: *Aigle*, *Bisgaard* und *Topolino* fallen durch

**Ohne Sorgen Pfützen springen – das geht laut ÖKO-TEST mit sieben Kindergummistiefeln im Test. Doch: Sieben weitere Produkte fallen aufgrund kritischer Inhaltsstoffe durch – darunter die bekannten Marken *Aigle*, *Bisgaard* und *Topolino* mit dem Gesamturteil „ungenügend“.**

ÖKO-TEST hat 20 Paar Kindergummistiefel im Labor auf Schadstoffe untersucht. Testverlierer sind *Aigle*, *Bisgaard* und *Ernsting's Family (Topolino)*. Laut ÖKO-TEST enthält der *Aigle Lolly Pop 2* unter anderem Naphthalin. Der krebserregende Stoff kann über die Haut in den menschlichen Körper gelangen. Im Kindergummistiefel *Bisgaard Fashion II* – dem teuersten Produkt im Test – steckt wiederum unter anderem Pyren, das sowohl die Atemwege, die Augen als auch die Haut reizen kann. Auch im *Topolino*-Stiefel von *Ernsting's family* macht ÖKO-TEST einen kritischen Fund: Er enthält unter anderem DecaBDE in einer Konzentration, die über dem in der EU-Verordnung für persistente organische Stoffe festgelegten Grenzwert liegt. Das bromierte Flammschutzmittel ist schwer biologisch abbaubar und reichert sich in Lebewesen an. „Für uns ist ganz klar: Möglicherweise krebserregende oder organschädigende Stoffe haben in Stiefeln für Kinder rein gar nichts zu suchen“, sagt Kerstin Scheidecker, ÖKO-TEST Chefredakteurin.

Aber es gibt auch gute Nachrichten aus dem Test. Erstmals in einem Gummistiefel-Test bewerten die Verbraucherschützer vier Produkte mit der Bestnote „sehr gut“: die Gummistiefel der Marken *Celavi*, *Crocs*, *En Fant* und *TCM (Tchibo)*. Drei weitere schneiden mit „gut“ ab. „Das zeigt uns ganz klar: Es geht. Man kann Gummistiefel für Kinder ohne Schadstoffe herstellen – jetzt müssen die Hersteller der durchgefallenen

Produkte dringend nachbessern“, fordert Scheidecker. ÖKO-TEST rät grundsätzlich dazu, dass Kinder in Gummistiefeln immer Socken und lange Hosen tragen, um Hautkontakt zu den Materialien zu vermeiden.

Weitere Informationen und den aktuellen Test finden Sie in der Oktoberausgabe des ÖKO-TEST-Magazins und unter: [oekotest.de/14108](https://oekotest.de/14108)

**Pressekontakt:**

Karen Richterich, Pressereferentin

Tel: +49 (0)151/5323-1963

E-Mail: [presse@oekotest.de](mailto:presse@oekotest.de)

**Über ÖKO-TEST** - Seit 1985 untersucht und bewertet ÖKO-TEST Produkte und Dienstleistungen unabhängig, objektiv und sachkundig und veröffentlicht die Ergebnisse im monatlich erscheinenden ÖKO-TEST Magazin, in digitalen Publikationen sowie in weiteren Sonderveröffentlichungen. Mit einer Reichweite von über einer Million Leserinnen und Lesern des Magazins und durchschnittlich über zwei Millionen monatlichen Usern auf oekotest.de ist ÖKO-TEST führendes Verbraucherschutzmedium im Bereich Gesundheit und Ökologie in Deutschland.

 [oekotest.de](https://oekotest.de)

 <https://www.facebook.com/oekotest>

 <https://www.instagram.com/oekotest.de>